

BFI-Trendfolgefonds Gelassen bleiben

Chancen nutzen – Verluste begrenzen



Chancen nutzen

Auf die besten Anlagentrends setzen

Die internationalen Finanzmärkte bieten Anlegern grosse Renditechancen. Die letzten Jahre haben jedoch aufgezeigt, dass teilweise starke Schwankungen an den weltweiten Börsen auftreten können.

Die BFI-Trendfolgefonds mit ihrem flexiblen Ansatz der Vermögensverwaltung wurden genau für solche Marktphasen konzipiert. Die Fonds investieren in Länder und Branchen mit den besten Renditeaussichten. In negativen Börsenphasen wird in sicherere Fonds und Anlagen umgeschichtet mit dem Ziel, grössere Verluste zu begrenzen.

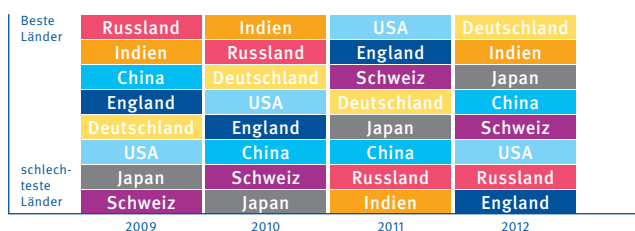
Die BFI-Trendfolgefonds investieren als Dachfonds weltweit in die Fonds mit den besten Renditeaussichten. Dies in erster Linie in Aktienfonds, in Obligationenfonds und Geldmarktanlagen. Viele Fehlentscheide beim Geldanlagen entstehen durch menschliche Emotionen wie Ängste vor Verlusten oder Euphorie beim Streben nach Gewinnen. Die Fondsauswahl bei den BFI-Trendfolgefonds erfolgt durch ein computergestütztes Handelssystem, welches aus rund 20 000 Produkten die erfolgversprechendsten identifiziert – frei von Emotionen. Mit den BFI-Trendfolgefonds sind Anleger deshalb stets in Finanzmärkten investiert, in denen sich ein Aufwärtstrend etabliert hat.

Kein Stein bleibt auf dem anderen – globale Länder- und Branchenrotation

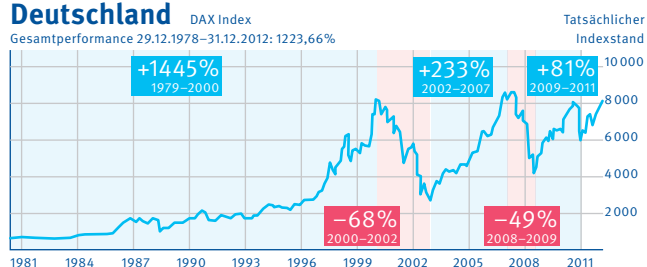
Rückblick auf die Entwicklung der Finanzmärkte

Die grafisch dargestellte Länderrotation zeigt, dass die Gewinner der Vergangenheit die Verlierer der Zukunft sein können. Anlageprodukte, die immer in dieselben Märkte investieren, bergen somit automatisch ein höheres Risikopotenzial. Die BFI-Trendfolgefonds suchen nicht nur aus den acht in der Länderrotation dargestellten Ländern, sondern aus 56 Ländern und Regionen sowie 70 Sektoren respektive Branchen die weltweit stärksten und stabilsten Trends aus. Bei einem Trendbruch wird in vielversprechendere Fonds umgeschichtet.

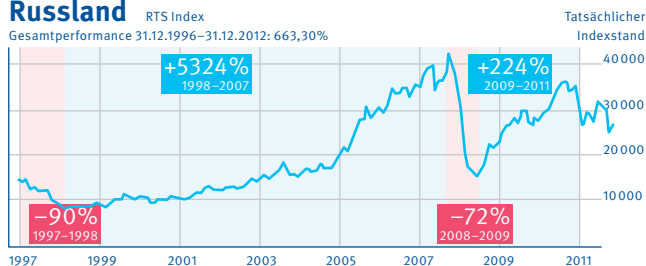
Länderrotation



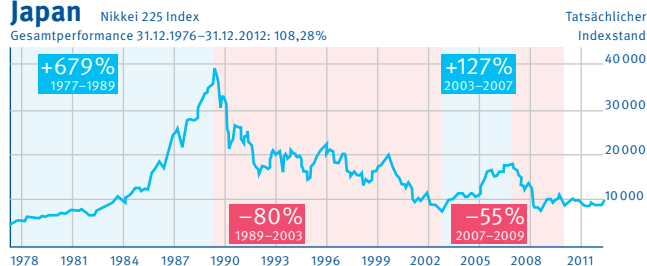
Deutschland



Russland



Japan



Diese Angaben dienen lediglich als beispielhafte Darstellung positiver und negativer Trends, welche die Grundlage des zum Einsatz gelangenden Trendfolgemodells bilden. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Anlagefonds zu. Jede Kapitalanlage ist mit einem Risiko verbunden, Kurse können sowohl steigen als auch fallen. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Berechnung der Wertentwicklung nicht berücksichtigt. Soweit die dargestellten Indices auf Fremdwährungsbasis errechnet werden, besteht ein Wechselkursrisiko.

Zwei wichtige Ziele

Verluste begrenzen – Gewinne realisieren

Verluste bei Kapitalanlagen sind für Anleger unerfreulich, vor allem wenn zuvor Gewinne erzielt wurden. Deshalb wird bei den BFI-Trendfolgefonds in negativen Börsenphasen schrittweise in sicherere Anlagen wie Obligationenfonds oder Geldmarktanlagen umgeschichtet, denn das Ziel der Trendfolgefonds ist es, Verluste für Anleger zu begrenzen.

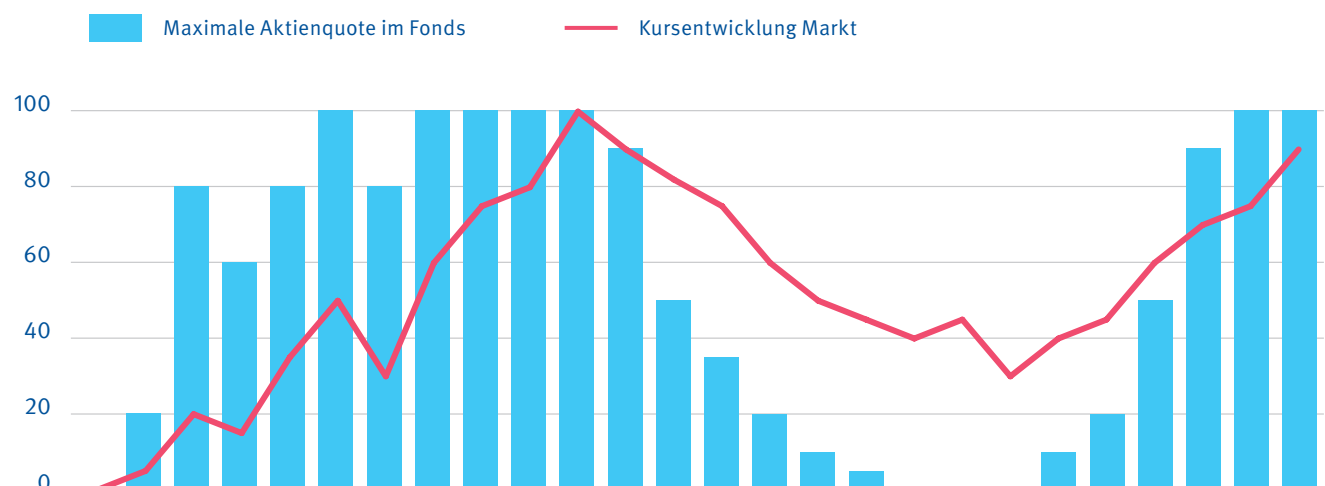
Dank der Möglichkeit, den Aktienanteil bis auf 0% zu reduzieren, konnten mit diesem Ansatz in der Vergangenheit Verluste begrenzt bzw. lange Verlustphasen vermieden werden. Der Trendfolgeansatz von ARTS Asset Management wird seit über 10 Jahren erfolgreich in Anlagefonds eingesetzt.

Aktive Veränderung der Aktienquote als Erfolgsrezept
Ziel der systemunterstützten Steuerung der Aktienquote ist es, die langfristige Wertentwicklung massgeblich positiv zu beeinflussen. Grundlage dafür ist das aktive Fondsmanagement, das rasch und flexibel auf die jeweilige Marktsituation reagiert.

Abgrenzung

BFI C-QUADRAT ARTS Trendfolgefonds sind keine Garantiefonds. Dank sehr aktivem Verwalten der uns anvertrauten Gelder streben wir eine langfristig attraktive Wertentwicklung an; zwischenzeitliche Verluste können aber nicht ausgeschlossen werden.

Die Funktionsweise der Trendfolgefonds: schematische Darstellung



Die Fondsausrichtung ist hochflexibel und wird laufend der Situation am Finanzmarkt angepasst.

Bei steigenden Märkten wird der Aktienanteil schrittweise auf den maximalen Anteil im Fonds erhöht. Dieser Aktienanteil wird in jene Länder und Branchen investiert, in welchen sich ein positiver Trend etabliert hat und die besten Wertentwicklungen zu erwarten sind.

Bei sinkenden Börsen wird der Aktienanteil und somit das Risiko reduziert. Das heisst für die Anleger: In negativen Börsenphasen wechselt der Fonds schrittweise in sicherere Anlagen wie Obligationenfonds und Geldmarktanlagen mit dem Ziel, Verluste zu begrenzen bzw. die Sicherheit zu erhöhen. Dank diesem Vorgehen werden bereits erzielte Gewinne für die Anleger realisiert.



Anlegen mit System bringt Vorteile

Leo Willert, Head of Trading bei ARTS Asset Management GmbH, gilt als Pionier trendfolgender Dachfonds. ARTS ist ein Unternehmen von C-QUADRAT und Vermögensverwalter der BFI-Trendfolgefonds. Leo Willert gibt uns hier Einblick in das massgeblich von ihm entwickelte System.

Gibt es ein Erfolgsrezept für die erfreuliche Wertentwicklung der verschiedenen Trendfolgefonds in der Vergangenheit?

.....
WILLERT: *«Wir verfolgen bei der Auswahl der Fonds ein paar zuverlässige Regeln in einem sich ständig wandelndem Marktumfeld. Je einfacher und klarer das Regelwerk, desto robuster sind tendenziell die Ergebnisse.»*
.....

Ein Beispiel zur Erläuterung: Die Höhe der Aktienquote in den einzelnen Depots machen wir einzig von der Entwicklung des Weltaktienindex MSCI abhängig. Im zweiten Schritt erfolgt dann eine systematische Auswahl innerhalb der Länder und Branchen.

.....
WILLERT: *«Wir identifizieren jene Assetklassen, die Aufwärtstrends aufweisen, und investieren dann in Fonds, bei denen sich der stabilste Aufwärtstrend erkennen lässt, oder verkaufen jene, bei denen sich der Trend signifikant abschwächt.»*
.....

Ein Zeitpunkt zum Einstieg ist dann gekommen, wenn das System mittelfristig starke Trends identifiziert. Der typische Fall ist also, dass ein Trend schon läuft, bevor investiert wird.

Extreme Ereignisse liefern Rendite

Trendfolgemodelle leben von extremen Ereignissen, denn diese lösen starke Bewegungen an den Börsen aus. Wenn also Märkte in positiver oder negativer Hinsicht übertreiben, ist die Hochphase der BFI-Trendfolgefonds gekommen. Die Rendite wird oft in wenigen, kurzen Perioden mit starken Aufwärtsbewegungen erzielt. Ausgeprägte Trends können sich über Wochen oder Monate, manchmal sogar über Jahre ziehen.

Prinzip des ARTS-Handelssystems

Das Handelssystem ist jedoch nicht nur darauf getrimmt, ausgeprägte Kursaufschwünge zu erkennen, sondern auch in Schwächephasen möglichst wenig zu verlieren.

.....
WILLERT: *«Verluste begrenzen und Gewinne laufen lassen – darum geht es eigentlich.»*
.....

Kommt es zu starken Kurseinbrüchen, wird daher, ohne zu zögern, verkauft.

.....
WILLERT: *«Damit erhöhen wir die Wahrscheinlichkeit, von langen, ausgeprägten Verlustphasen nicht voll getroffen zu werden.»*
.....

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Baloise Group

.....
WILLERT: *«Bereits 2004 konnten wir die Verwaltung von drei Fonds nach dem beschriebenen Ansatz für die Basler Versicherung in Deutschland übernehmen. Die drei Fonds wurden seither mehrfach für ihre gute Rendite ausgezeichnet. Im Jahr 2012 lancierte Baloise Fund Invest, die Fondsgesellschaft der Baloise Group, drei neue Fonds mit dem erfolgreichen Trendfolgeansatz für den Schweizer Markt.»*
.....

BFI C-QUADRAT ARTS Trendfolgefonds – Anlegen mit System und ohne Emotionen

Basis für den erfolgreichen Einsatz der ARTS-Handelssysteme bildet eine eigens von ARTS entwickelte, sorgfältig gepflegte und mehrmals täglich aktualisierte Datenbank. Das trendfolgende Computersystem von ARTS analysiert permanent über 20 000 Anlagefonds und Wertpapiere weltweit und wählt die jeweils trendstärksten aus. Ergänzend dazu können spezifische Trends auch über Einzelaktieninvestments abgedeckt werden. Sobald ein Trend etabliert ist, erfolgt die Investition systemgestützt – und damit frei von Emotionen. Menschliche Fehlentscheidungen können so vermieden werden.

Persönliche Anlageziele verwirklichen

BFI-Trendfolgefonds für jeden Anleger

Mit drei verschiedenen Ausrichtungen steht Ihnen entsprechend Ihrem persönlichen Anlageziel eine jeweils attraktive Anlagestrategie zur Verfügung.

BFI-Trendfolgefonds: Chancen nutzen – Verluste begrenzen. Um in jeder Börsenphase gelassen zu bleiben.



bis
30%
Aktien-
anteil

BFI C-QUADRAT ARTS CONSERVATIVE (CHF/EUR)

CHF: Valor 18172080; ISIN Code LU0761930964;
WKN A1JV4W; jeweils R-Tranche
EUR: Valor 14846160; ISIN Code LU0740979447;
WKN A1JT07; jeweils R-Tranche



bis
60%
Aktien-
anteil

BFI C-QUADRAT ARTS BALANCED (CHF/EUR)

CHF: Valor 18172112; ISIN Code LU0761931699;
WKN A1JV4X; jeweils R-Tranche
EUR: Valor 14846604; ISIN Code LU0740981344;
WKN A1JT08; jeweils R-Tranche



bis
100%
Aktien-
anteil

BFI C-QUADRAT ARTS DYNAMIC (CHF/EUR)

CHF: Valor 18172127; ISIN Code LU0761932408,
WKN A1JV4Y; jeweils R-Tranche
EUR: Valor 14846647; ISIN Code LU0740983043;
WKN R-Tranche A1JT09; jeweils R-Tranche

Partnerschaft mit C-QUADRAT ARTS

ARTS Asset Management, der Fondsmanager der BFI-Trendfolgefonds, ist ein Unternehmen der C-QUADRAT-Gruppe und hat sich auf die Entwicklung computergestützter Handelssysteme spezialisiert.

C-QUADRAT wurde 1991 gegründet und gilt, gemeinsam mit ARTS, als Pionier im quantitativen Asset Management. Bereits seit 2003 kommen bei C-QUADRAT ARTS quantitative und trendfolgende Strategien zum Einsatz. Die Baloise Group arbeitet seit fast zehn Jahren erfolgreich mit C-QUADRAT zusammen.

Auszeichnungen

C-QUADRAT ARTS wurde in der Vergangenheit vielfach prämiert, unter anderem mit dem Platinum Award von Standard & Poor's. C-QUADRAT wurde 2012 in Deutschland als Fondsgesellschaft des Jahres ausgezeichnet; C-QUADRAT ARTS sind zum sechsten Mal in Folge Österreichs erfolgreichste Dachfondsmanager.



the fund company



Risiken

Trendfolgefonds unterliegen dem Aktien-, dem Zinsänderungs-, dem Bonitäts- sowie dem Währungsrisiko. Die Anlage in Fonds unterschiedlicher Ausrichtung birgt das Risiko, dass sich Tendenzen einzelner Anlagekategorien verstärken und/oder dass sich mögliche Chancen gegenseitig aufheben. Die Folge dieser Risiken können grosse Wertschwankungen sein. Dies erfordert einen längerfristigen Anlagehorizont.

Abgrenzung

Trendfolge ist nicht Trendprognose: Die Grenzen des Systems liegen unter anderem in der Zeitverzögerung. Trendfolgesysteme zielen darauf ab, in bereits erkennbare Markttrends einzusteigen, und versuchen daher nicht, einen Trend vorherzusagen. Nicht jeder Trend muss vom Handelssystem als solcher (rechtzeitig) erkannt werden. Beim Einsatz von Trendfolgesystemen müssen zwischenzeitliche Wertschwankungen in Kauf genommen werden. Es können auch Verluste entstehen.

Wichtiger Rechtshinweis

Das vorliegende Dokument dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar noch ist sie als Aufforderung anzusehen, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder Nebenleistung abzugeben. Dieses Dokument kann eine Beratung durch Ihren persönlichen Anlageberater nicht ersetzen. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind die jeweils aktuellen Verkaufsprospekte und die jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der in diesem Dokument enthaltenen Angaben wird keine Haftung übernommen. Baloise Fund Invest (Lux) ist ein Fonds luxemburgischen Rechts. Die wesentlichen Anlageinformationen (KIID), der ausführliche Verkaufsprospekt, die Statuten sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz, Basler Versicherung AG, Aeschengraben 21, CH-4002 Basel, sowie bei der Zahl- und Informationsstelle des jeweiligen Vertriebslandes angefordert werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die dargestellte frühere Wertentwicklung lässt allfällige bei Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen erhobene Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Sollte die Währung des Finanzproduktes nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Rendite aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen berücksichtigen weder die spezifischen oder künftigen Anlageziele noch die steuerliche oder finanzielle Lage oder die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Empfängers. Anteile dieses Fonds dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft oder ausgeliefert werden.

Baloise Fund Invest
Ein Unternehmensbereich
der Basler Versicherung AG
Aeschengraben 21
CH-4002 Basel

Tel. +41 58 285 87 24
bfi.info@baloise.com

Wir machen Sie sicherer.

www.baloise-fund-invest.com